

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 45/0727/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	26.02.2020
		Verfasser:	FB 45/223
<b>Auslagerungspotenziale für Kindertagesstätten</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
09.06.2020	Kinder- und Jugendausschuss	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung eine entsprechende Arbeitsgruppe hierzu einzurichten.

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamtbedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

## **Erläuterungen:**

Die Stadt Aachen verfügt zurzeit über vier Auslagerungsstätten für Kindertageseinrichtungen.

<b>Auslagerungsstätte</b>	<b>Anzahl der Gruppen</b>	<b>Zur Verfügung bis</b>	<b>Ausgelagerte KiTa</b>
Reimser Straße	4	mittelfristig	In den Küpperbenden
Schwalbenweg	2	bis Sommer 2020	Stettiner Straße
Container Schagenstraße	6	bis November 2021	Eibenweg (ü3) Lintertstraße 33
GGs am Haarbach	1	bis Sommer 2021	Eibenweg (U3)

Mit Schreiben vom 21.01.2020 ist die AWO an die Stadt Aachen herangetreten, um ihre Auslagerungsproblematik zu schildern. Der, seit langer Zeit geplante, Abriss und Neubau der Geschäftsstelle inklusive der KiTa Gartenstraße kann u.a. nicht vorangebracht werden, da bislang keine Auslagerungsmöglichkeit gefunden werden konnte.

Zudem wandten sich die Geschäftsführungen von pro futura mit Schreiben vom 26.02.2020 und Caritas Lebenswelten mit Schreiben vom 04.02.2020 an die Stadt Aachen. Sie sind ebenfalls auf der Suche nach Möglichkeiten für die Auslagerung der geplanten Projekte der KiTa Schleswigstraße sowie der KiTa Holsteinstraße.

Auf Grund des hohen Ausbau- sowie Sanierungsbedarf zur Schaffung neuer Plätze und zum Erhalt bestehender Plätze nimmt auch der Bedarf an Auslagerungsstätten weiter zu. Da die bisher erfolgte Suche nach geeigneten Möglichkeiten dem hohen Bedarf nicht standhalten kann, muss die Problematik tiefergehend behandelt werden. Dazu scheint es aus Sicht der Verwaltung und der freien Träger sinnvoll eine Arbeitsgruppe einzurichten, um über mögliche Auslagerungsstandorte und alternative Ideen zu beratschlagen. Auch weitere Fachbereiche sowie weitere Organisationen (BLB, Bistum etc.) sollten auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten, Flächen oder weiteren Optionen beteiligt werden, um die Grundlage zu schaffen, den KiTa-Ausbau weiter vorantreiben zu können.

Die Verwaltung bittet den Kinder- und Jugendausschuss diese Ausführungen zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und beauftragt die Verwaltung eine entsprechende Arbeitsgruppe einzurichten.

## **Anlagen:**

- 1 – Anschreiben AWO
- 2 – Anschreiben Caritas Lebenswelten
- 3 – Anschreiben pro futura

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Gartenstr. 25 · 52064 Aachen

Stadtverwaltung Aachen  
FB 45  
z.H. Herrn Kaldenbach  
Mozartstraße 2-10  
52064 Aachen

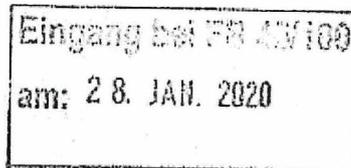


**Arbeiterwohlfahrt**  
Kreisverband  
Aachen-Stadt e. V.

Gartenstraße 25/Westpark  
52064 Aachen

Telefon: 0241 / 8 89 16-92  
Telefax: 0241 / 8 56 39

[www.awo-aachen-stadt.de](http://www.awo-aachen-stadt.de)



Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht  
ÖK/ MM

Telefon/Name  
-92.

Datum  
21.01.2020

## Auslagerungsmöglichkeiten

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

vielen Dank für das Gespräch am 17.01.2020, gemeinsam mit Herrn Zohren, Herrn Rothkopf und Frau Fischer. Wir möchten unsere Ausgangssituation kurz schriftlich erörtern:

### Kindertagesstätte Zauberwald Gartenstraße:

Im Laufe des Jahres möchten wir mit dem seit langer Zeit geplanten Abriss und Neubau unserer Geschäftsstelle inklusive der oben genannten Kita beginnen. Allerdings ist das Problem des Auslagerungsortes noch nicht gelöst. Wir benötigen Räumlichkeiten für zwei Gruppen mit insgesamt 40 Kindern im Alter von 3- 6 Jahren.

Leerstehende Gebäude, in denen man vorübergehend die Kita auslagern könnten, sind uns zurzeit nicht bekannt. Ohne eine Möglichkeit zur Auslagerung können wir den Betrieb der Kita ab August 2020 nicht gewährleisten.

Diese Angelegenheit ist jedoch kein alleiniges Problem der Arbeiterwohlfahrt. Diese Begebenheiten erscheinen uns zu komplex, um sie als freier Träger alleine lösen zu können. Deswegen möchten wir anregen, dass die Stadt Aachen, gemeinsam mit den freien Trägern, nach Möglichkeiten zur Auslagerung von Kitas sucht. Dabei sollten verschiedene Beteiligte offen und kreativ zusammenarbeiten. Ob anderen Ämter der Stadt, und wenn ja welche, hinzugezogen werden sollten, können Sie besser beurteilen.

1. Vorsitzender: Karl Schultheis  
Geschäftsführer: Özgür Kalkan

USt-Identifikationsnr: DE 811 390 108  
Steuer-Nr.: 201/5900/5464  
Amtsgericht Aachen VR 1355

Sparkasse Aachen  
BIC: AACSD33  
IBAN: DE 68 3905 0000 0001 0230 01



**Arbeiterwohlfahrt**  
Kreisverband  
Aachen-Stadt e. V.

Gartenstraße 25/Westpark  
52064 Aachen

Telefon: 0241 / 8 89 16-92  
Telefax: 0241 / 8 56 39

[www.awo-aachen-stadt.de](http://www.awo-aachen-stadt.de)

Wir erhoffen uns von einer gemeinsamen Projektgruppe und unserer gegenseitigen Vernetzung, einen Fortschritt und bestenfalls eine Lösung in der Sache. Neben kurzfristigen Lösungen, könnte die Projektgruppe auch mittelfristig für noch nicht bekannte Umbauten Perspektiven aufzeigen.

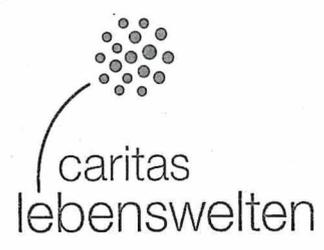
Wir möchten Sie freundlich bitten, den Vorschlag zu prüfen. Aufgrund der dargestellten Situation der Kita Zauberwald sind wir auf eine schnelle Lösung angewiesen, denn wir hoffen auf einen Umzug in den Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband Aachen-Stadt e.V.

Özgür Kalkan  
Geschäftsführer

6.6.1.2020  
[Signature]



Caritas Lebenswelten GmbH · Kapitelstraße 3 · 52066 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
Abteilungsleiter 45/100  
Herrn André Kaltenbach  
Mozartstr. 2-10  
52064 Aachen

H. H. Boob

Fr. Finde

Fr. Olbertz

Eingang bei FB 45 / 200  
am: 10. FEB. 2020

Weiterentwicklung der KiTa St. Josef, Holsteinstr.

Sehr geehrter Herr Kaltenbach,

wie bereits mehrfach in Gesprächen thematisiert, besteht hinsichtlich der gebäudlichen Situation unserer KiTa St. Josef, Holsteinstr., dringender Handlungsbedarf. Die Räume genügen wegen fehlender Nebenräume und des erheblichen Sanierungsbedarfs nicht mehr den Anforderungen an einen zeitgemäßen KiTa-Betrieb. Perspektivisch könnte dies dazu führen, dass der Betrieb der Einrichtung grundsätzlich gefährdet ist.

Ursprünglich hatten wir einen Umbau der bestehenden Einrichtung beabsichtigt, diesen jedoch 2016 wegen der unzureichenden Refinanzierungssituation der laufenden Betriebskosten durch das KiBiz verworfen.

Nachdem sich die Refinanzierung durch das KiBiz nun verbessert hat, möchten wir die gebäudliche Weiterentwicklung der KiTa St. Josef wieder aufgreifen.

Nach einer zwischenzeitlichen Neubewertung des aktuellen Gebäudezustands sind wir zu dem Ergebnis gekommen, dass ein Abriss und Neubau der Einrichtung insgesamt wirtschaftlicher sein könnte als eine Grundsanierung.

Planerisch könnten wir uns daher einen Neubau an gleicher Stelle und einen Ausbau von derzeit vier auf zukünftig sechs Gruppen vorstellen. Nach der uns vorliegenden KiTa-Bedarfsplanung wäre dieser Ausbau sozialräumlich sinnvoll.

Bevor wir nun in die konkreteren Planungen einsteigen, bitten wir um Rückmeldung zu folgenden Punkten:

1. Bestätigen Sie den sozialräumlichen Bedarf zum Bau und langjährigen Betrieb einer sechsgruppenigen Kindertageseinrichtung?
2. Wäre der Neubau der KiTa durch einen Investor im Rahmen einer Mietrefinanzierung (KiBiz-Miete zzgl. städtischem Mietzuschuss für übersteigende Mietkosten) aus Ihrer Sicht grundsätzlich realisierbar und vertraglich vereinbar?

**Geschäftsstelle**

Kapitelstraße 3  
52066 Aachen  
www.caritas-lebenswelten.de

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen:  
Unsere Nachricht vom:

Guido Rothkopf  
Telefon 0241 431-204  
Telefax 0241 431-2981  
grothkopf@caritas-lebenswelten.de

Dienstag, 04.02.2020

Vorsitzender des Verwaltungsrates:  
Weihbischof Dr. Johannes Bündgens  
Geschäftsführer: Guido Rothkopf

Amtsgericht Aachen · HRB 8380  
Pax Bank eG Aachen  
BIC: GENODE1PAX  
IBAN: DE71 3706 0193 1008 8840 10

Spendenkonto:  
IBAN: DE79 370 601 93 100 888 4060  
Kennwort: Lebenswelten

**Besonderheiten**  
Freiraum geben

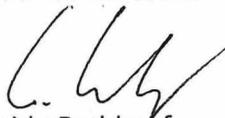


Mitglied im Caritasverband  
für das Bistum Aachen e.V.

Wir freuen uns über eine kurzfristige Rückmeldung zu den vorgenannten Fragen damit wir ggf. zügig die weiteren Planungen konkretisieren können.

Für ein persönliches Gespräch stehen wir Ihnen gerne auch jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Guido Rothkopf  
Caritas Lebenswelten GmbH

Stadt Aachen  
FB 45  
Herr Kaldenbach

Geschäftsführer Heinz Zohren

Lukasstraße 12  
52070 Aachen  
Telefon 0241/99 000 96-11  
Fax 0241/99 000 96-20  
pro-futura.zohren@bistum-aachen.de  
www.pro-futura-aachen.de

Aachen, 26. Februar 2020

## Auslagerungsmöglichkeiten

Guten Tag Herr Kaldenbach!

Vielen Dank für das Gespräch am 17.1.20 bei Ihnen, gemeinsam mit Herr Kalkan, Herrn Rothkopf und Frau Fischer. Daran anknüpfend möchte ich unsere Ausgangssituation kurz schriftlich darlegen:

St. Fronleichnam – Schleswigstraße :

Die Architekten sind gerade dabei die Genehmigungsplanung zu erarbeiten. Wir könnten wahrscheinlich im Laufe des Kalenderjahres mit den Arbeiten zur Erweiterung der Kita beginnen. Allerdings ist das Problem noch nicht gelöst, wo wir die Kita auslagern können. Unsere bisherigen Bemühungen in dieser Sache sind noch ohne Erfolg. Es gäbe zwar eine Fläche neben der Kita, auf der man nach bisherigen Kenntnissen Container für Ersatzräume aufstellen könnte, aber das sprengt unsere finanziellen Möglichkeiten. Allein schon aufgrund der sehr langen Bearbeitungszeit des Zuschussantrages sind die Kosten für das Projekt um mehr als 100.000€ gestiegen.

Die Auslagerung zur Grundschule Barbarastr. ist leider nicht möglich; diese braucht die Stadt selber. Leer stehende Gebäude, in denen man temporär die Kita auslagern könnten, sind mir zur Zeit nicht bekannt; hinzu käme ja dann auch noch das Transportproblem und auch wieder die Kosten. Ohne eine Möglichkeit zur Auslagerung können wir mit der Erweiterung der Kita nicht beginnen.

Dieses Problem ist kein alleiniges Problem von pro futura. Beim weiteren Ausbau und Umstrukturierung der Tageseinrichtungen werden weitere Träger auf dieses Problem stoßen. Die Lösung dieser Frage ist ein Schlüssel für den weiteren Umbau und Erweiterung der Kita-Landschaft in Aachen, oder eben ein Hindernis. Die Problemstellungen sind m.E. zu komplex, als das ein freier Träger das alleine lösen könnten. Deswegen möchte ich anregen, dass die Stadt Aachen, gemeinsam mit den freien Trägern nach Möglichkeiten zu Auslagerung von Kitas sucht. Dabei sollten verschiedene Beteiligte offen und kreativ zusammen arbeiten. Kontakte zum Bistum Aachen, BLB, Bundeswehr, Investoren, Projektentwickler, etc. sollten genutzt werden. Gleichzeitig ist die Finanzierungsfrage mit zu denken. Ob und wenn ja, welche andere Ämter der Stadt hinzu gezogen werden sollten, können Sie besser beurteilen.

pro futura Gemeinnütziger Träger kath. Tageseinrichtungen f. Kinder i. d. Regionen AC-Land und AC-Stadt GmbH	Sitz der Gesellschaft Aachen Amtsgericht Aachen – HRB 16862 IBAN DE76 3706 0193 1022 3300 60	Vorsitzender Aufsichtsrat Geschäftsführer	Manfred Savelsberg Heinz Zohren
--	--	--	------------------------------------

Von einer gemeinsamen Projektgruppe erhoffe ich mir, durch ein Zusammentragen von Know-how, Kreativität und Vernetzung einen Fortschritt und Lösung in der Sache. Neben kurzfristigen Effekten, könnte die Projektgruppe auch mittelfristig für noch nicht bekannte Umbauten Perspektiven aufzeigen.

Ich möchte Sie freundlich bitten, den Vorschlag zu prüfen. Aufgrund der ausgangs geschilderten Situation in St. Fronleichnam bräuchten wir bald eine Lösung.

Freundliche Grüße

Heinz Zohren - Geschäftsführer

pro futura Gemeinnütziger Träger kath. Tageseinrichtungen f. Kinder i. d. Regionen AC-Land und AC-Stadt GmbH	Sitz der Gesellschaft Aachen Amtsgericht Aachen – HRB 16862 IBAN DE76 3706 0193 1022 3300 60	Vorsitzender Aufsichtsrat Geschäftsführer	Manfred Savelsberg Heinz Zohren
--	--	--	------------------------------------